

Absoluter Multiturndrehgeber mit IO-Link Interface

C__582 für den schlanken Lokaltbus

Nach dem Einsatz in linear-absoluten Drehgebern bietet TR-Electronic nun die leistungsfähige Punkt-zu-Punkt Kommunikation „IO-Link“ auch in ihren Absolutdrehgebern an. Der Clou von IO-Link: Häufig ist der passende Master in einer Maschine schon vorhanden um üblicherweise Initiatoren einzulesen und zu parametrieren. Die Drehgeber von TR-Electronic mit IO-Link nutzen genau diese vorhandene Infrastruktur, um mit der Steuerung zu kommunizieren. Wenn eine Maschine bzw. Anlage bereits IO-Link als Bussystem integriert hat, ist es naheliegend, auch Absolutdrehgeber mit diesem Bussystem anzusteuern. Die Istwertkommunikation findet kompatibel zu normaler, digitaler Initiatorkommunikation zwischen Drehgeber und dem nächsten Verteilknoten in Sternverteilung statt. Dieser kann eine Vielzahl von Informationen sammeln und i.d.R. über leistungsfähiges Industrial Ethernet an die übergeordnete Steuerung übertragen. Position und Geschwindigkeit werden für den Prozess bereitgestellt, mit Betriebsstundenzähler und Gerätestatus liefert der Absolutdrehgeber auch Daten für vorbeugende Maschinenwartung. C__582 mit IO-Link bietet die Möglichkeit, interne Zustände in programmierbare Schaltzustände des Digitalausgangs umzusetzen. Damit realisieren Sie ganz einfach z.B. Geschwindigkeitsüberwachung, Positionsgrenzwertüberwachung, Endschalter uvm. Der Drehgeber reagiert so beispielsweise auf die Überschreitung eines Drehzahlbereichs wie ein normaler Initiator durch ein digitales Signal und kann so auch einer einfachsten Auswertelektronik Zustandsmeldungen übergeben.

Sie justieren die Nulllage des Drehgebers bequem über IO-Link bzw. die busüblichen Parametrierungstools – ganz ohne den Geber selbst zu verdrehen. Damit wird die Installation ein Kinderspiel.

Viele verfügbare Mechanikvarianten befreien die Konstruktion – auch die Integration in bestehende Konstellationen dürfte häufig möglich sein. Mit Vollwelle, Sackloch- und durchgehender Hohlwelle bis 15 mm und einer großen Vielfalt an Flanschen werden viele Aufgaben direkt aus dem Standardbaukasten gelöst. Besonders pfiffig: Bei Voll- und Sacklochwelle kann der Steckeranschluss wahlweise seitlich am Gehäuse oder axial auf der Rückseite des Gebers bestellt werden – eine weitere Möglichkeit, den vorhandenen Bauraum optimal auszunutzen.

Und wenn IO-Link aufgrund der Leistungsfähigkeit nicht mehr ausreicht, gibt es die Drehgeber der Baureihe C__582 von TR-Electronic auch mit PROFINET, EtherCAT und Ethernet/IP – in der jeweils genau gleichen Ausführung von Welle, Flansch, Steckerausrichtung und Bauraum. Damit ist der Einsatz eines Drehgebers von TR-Electronic mit einer bestimmten Schnittstelle keine konstruktive Sackgasse. Neue Maschine mit anderem Bussystem – die Konstruktion kann übernommen werden.

Alle C__582 mit IO-Link im Überblick im Web:

<https://www.tr-electronic.de/s/S019361>



C_S,H582-IOL.png

Drehgeber mit IO-Link-Interface mit Aufsteck- und Durchsteckhohlwelle von TR-Electronic.



C_V582-IOL.png

Drehgeber mit IO-Link-Interface und Vollwelle von TR-Electronic.

TR-Electronic GmbH
Eglishalde 6
78647 Trossingen
www.tr-electronic.de